

So. 5.11.17 - Florian Schenkel erklärt die klassische Musik (Teil 3)

Wagner - das ungenierte Genie oder von kleinen Riesen und riesigen Zwergen

Als Komplementärprogramm zur Veranstaltungsreihe "Talk is cheap" wird Florian Schenkel mit diesen Vorträgen eine Lanze für die klassische Musik brechen - selbstverständlich mit der dem Thema angemessenen Ernsthaftigkeit.

Sonntag 5.11.17, 20 Uhr
im iRRland, Bergmannstraße 8, München

Hauptberuflich Komponist, nebenberuflich Judenhasser erobert Richard Wagner Land und Leute und wer nicht für ihn ist ist gegen ihn. Viele haben beide Haltungen angenommen, so König Ludwig II. und, das fünfte Rad am Wagner: Friedrich Nietzsche. Für diesen wird der Übermensch erst zum Übervater und schliesslich zum Arschloch.

In Musikvortrag Nummer 3 wird Hitlers Lieblingskomponist mit anderen auf die Freud'sche Couch gelegt und wie immer ein wenig mit "dem Hammer philosophiert".

***Florian Schenkel** ist Maler/Zeichner, Schriftsteller, Hörspielmacher und Drameladenhersteller, Schauspieler, Trinker, Raucher und ein bisschen Musiker. 2012 gewann er gemeinsam mit Colin Djukic und dem Stück „**Beer slowly and pee**“ im 10. Internationalen Hörspielwettbewerb des Leipziger Hörspielsommers den Preis für das Beste Langhörspiel.*

*In Erscheinung trat Schenkel auch als der Nachlassverwalter des Literaturprofessors **Dr. Peter Blut** und als Hälfte des None-Hit-Wonders **Die Else Girls ("Pop in der Frisur")**. Zusammen mit Thomas Glatz veröffentlichte er unter anderem das Hörspiel "**Das Landsberger Johnny Cash Magnettonband-Palimpsest**".*

Nach längeren Aufenthalten in Berlin und Farchant hat der von der Presse auch „Meister der 153 Stimmen“ betitelte Florian Schenkel nun wieder München als Ort seines künstlerischen und anderweitigen Wirkens gewählt.